

STADTGEMEINDE WOLFSBERG

A-9400 Wolfsberg/Kärnten | Rathausplatz 1 | Postfach 14
Telefon +43 (0) 4352 537-0 | Telefax +43 (0) 4352 537-298
e-mail stadt@wolfsberg.at | www.wolfsberg.at



NIEDERSCHRIFT

Aufgenommen über die am Donnerstag, dem 29. April 2021, im KUSS Wolfsberg stattgefundene Sitzung des Gemeinderates der Stadtgemeinde Wolfsberg.

BEGINN: 17.00 Uhr

ANWESENDE:

- VORSITZENDER: Bürgermeister DI (FH) Hannes Primus
- VIZEBÜRGERMEISTER: Alexander Radl, Dr. Michaela Lientscher
- DIE STADTRÄTE: Josef Steinkellner, Mag. Isabella Theuermann, Christian Stückler, Mag. Jürgen Jöbstl
- DIE GEMEINDERÄTE: Mag. Melanie Reiter, NRAbg. Ing. Johann Weber, Johanna Cesar, Patrick Göbner, Susanne Dohr, Harry Koller, Waltraud Beranek, Miriam Mayer-Sommeregger, BEd, Karl Heinz Smole, Angelika Stengg, Hannes-Günther Hubel, Klaus Penz, Marion Schuhai, BSc, Gino Weißegger, Alexander Kirisits, Melanie Kraxner, Bernhard Kainz, Jürgen Nickel, Ing. Martin Graßler, Peter Pichler, Stefanie Pirker, Mag. Julia Mori, Mag. Hermann Angerer, Dr. Peter Zernig
- ERSATZMITGLIEDER: GR Dr. Manuela Karner (ab TOP 6), GR Özlem Monsberger-Aslan, GR Roland Lubetz, GR Mag. Michael Hirzbauer

Die Gemeinderatsmitglieder Kerstin Dohr, Claudia Samitsch, B.A., MA, Karl Manfred Pichler und Reinhard Stückler haben sich für die Teilnahme an dieser Gemeinderats-sitzung entschuldigt.

VOM STADTGEMEINDEAMT:

Mag. Dr. Barbara Köller

Thomas Schmid

DI Gernot Rűf

Susanne Poms

DIE SCHRIFTFÜHRER:

Evelyn Vallant, Bianca Fellner

T A G E S O R D N U N G

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Bürgermeister DI (FH) Hannes Primus begrüßt die erschienenen Mitglieder des Stadt- und Gemeinderates, stellt die Beschlussfähigkeit und die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung gemäß den Bestimmungen des § 35 Abs. 1 und 2 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung fest und eröffnet die heutige Sitzung.

TAGESORDNUNGSPUNKT 2:

Für die Mitunterfertigung der Niederschrift über die heutige Gemeinderatssitzung werden gemäß § 45 Abs. 4 der K-AGO die Mitglieder

GR NRAbg. Ing. Johann Weber

und

GR Jürgen Nickel

nominiert.

3. FRAGESTUNDE:

Gemäß § 46 der K-AGO ist vor Eingehen in die Tagesordnung eine Fragestunde abzuhalten.

Es liegen nachstehende Anfragen vor:

Vier Anfragen von GR Mag. Michael Hirzbauer an Bürgermeister

DI (FH) Hannes Primus bzw. Stadtrat Mag. Jürgen Jöbstl (Zahlen: 010-03-4737/2021, 010-03-4738/2021, 010-03-4721/2021, 522-00-4736/2021):

Zu diesen Anfragen wird festgestellt.

1. Die Anfragen dürfen gemäß § 48 Abs. 1 K-AGO nur Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereichs der Gemeinde zum Inhalt haben.
2. Mag. Hirzbauer ist als Ersatzgemeinderat nicht berechtigt, Fragen gem. § 46 K-AGO einzubringen. Dieses Recht steht gem. § 48 Abs. 3 K-AGO ausschließlich ordentlichen Mitgliedern des Gemeinderates zu.
3. Gemäß § 47 Abs. 3 K-AGO dürfen in jedem Monat nicht mehr als zwei Anfragen eingebracht werden.

Die von Herrn Mag. Hirzbauer eingebrachten Fragen sind daher **unzulässig**.

Anfrage von GR Waltraud Beranek an Bürgermeister DI (FH) Hannes Primus

(Zahl: 010-03-4611/2021):

„Betreff: Verschmutzte Altstoffinseln

Da es in den letzten Wochen wieder vermehrt massive Beschwerden der Wolfsberger Bevölkerung bezüglich der verschmutzten Altstoffinseln gegeben hat jetzt meine Frage: Was plant der Bürgermeister um dieses, seit Jahren bestehende, Problem zu lösen, wenn jetzt schon die tägliche Reinigung, sogar am Ostersonntag, dieser sogenannten Altstoffinseln nicht mehr reicht, um dort für Ordnung zu sorgen?

Bürgermeister DI (FH) Hannes Primus beantwortet diese Anfrage wie folgt:

Zur Aufklärung, die Stadtgemeinde Wolfsberg hat den gesamten Aufgabenbereich der Müllentsorgung an die Wolfsberger Stadtwerke GmbH übertragen, das bedeutet, dass die Altstoffinseln ebenfalls in den Zuständigkeitsbereich der Wolfsberger Stadtwerke GmbH fallen. Aber nichts desto trotz möchte ich einige Worte dazu finden, wie die Situation ist. Wenn man jetzt tagtäglich das mitverfolgt und jeder von euch kennt diese Problematik,

es ist teilweise ein Bild des Grauens, was uns tagtäglich beschert wird, wie die Müllinseln aussehen. Ich appelliere jedes Mal, ich bekomme sehr, sehr viele Anrufe von Wolfsbergerinnen und Wolfsbergern, die sich beschweren und sagen, die Müllinseln schauen aus. Ich führe persönliche Gespräche, jeder hat aber auch das Verständnis, die Bevölkerung wirft einfach den Müll dorthin und hinterlässt einen riesigen, ich zitiere „Sauhaufen“. Wir wissen von dieser Problematik, die Stadtwerke reagieren darauf so gut es möglich ist. Sie haben ein eigenes Team bereitgestellt mit einem Pritschenwagen mit einem Mann, der tagtäglich mehrmals die Müllinseln abfährt und den Müll zusammenräumt, der sich nicht in den Mülltonnen befindet. Gibt es, so wie zu Ostern, einen Feiertag, werden sogar am Samstag und am Feiertag, am Ostermontag, diese Fahrten gemacht, um den Müll wegzuräumen. Gewisse Müllinseln bei uns in der Innenstadt, große Müllinseln, werden zweimal in der Woche entleert, also zusätzlich, einmal mehr. So wie zum Beispiel die Müllinsel in St. Johann oder unten in St. Stefan beim Cafe 7, ihr kennt sie alle, diese Großmüllinseln werden zusätzlich entleert. Wir kennen auch das Problem in den Randbereichen. Ich wohne selber am Rande von Wolfsberg in Schilting und fahre in Riegelsdorf regelmäßig vorbei oder in Kragelsdorf und ich sehe da tagtäglich, was da passiert. Und ich weiß auch und uns ist auch sehr, sehr bewusst, dass diese gelben Säcke, das sind die Säcke, die in anderen Gemeinden schon das Müllsystem umgestellt haben, auch bei uns abgelagert werden. Das ist ein Problem, aber wir können es jetzt in dem Sinn nicht lösen. Es gibt auch keine gesetzliche Regelung, dass die anderen Gemeinden das nicht abladen dürfen. Wir haben auch mit Müllentsorgern gesprochen und da spielt auch Corona eine große Rolle, der Hausmüll hat sich massiv in Coronazeiten gesteigert und sie haben uns die Zahlen gegeben, es gibt einen Rückgang von 80 % beim Gewerbemüll und das verlagert sich natürlich in den Hausmüll. Ich kann immer wieder nur appellieren an die Bevölkerung, wenn eine Müllinsel voll ist und man sieht, man bekommt nichts mehr hinein, stellt die Säcke oder den Müll nicht daneben hin. Oder auch, das ist sehr oft der Fall, bei den Altpapierkartonagen, die werden unzusammengefallen einfach hineingeworfen, das heißt, es ist alles Luft drinnen. Würde man sich die Zeit nehmen und Kartons zusammentreten, würden wir die doppelte und dreifache Menge hineinbringen. Aber das kann nur erfolgen, wenn jede einzelne Wolfsbergerin und jeder einzelne Wolfsberger auch das mittut und sagt, ja wir schauen, dass diese Müllinsel in Ordnung bleibt. Zusätzlich haben wir auch mit dem Recyclinghof 50 Stunden in der Woche geöffnet. Wir nehmen fast alle Altstoffe zurück. Man hat jederzeit die Möglichkeit, auch am Samstag, dort den Müll zu entsorgen. Das Personal ist vor Ort. Natürlich haben wir auch durch Corona jetzt Zugangsbeschränkungen, wo halt geregelt wird, dass nur eine gewisse Anzahl an Wolfsbergerinnen und Wolfsbergern zur gleichen Zeit beim Recyclinghof ist. Es wird viel diskutiert, warum stellt die Gemeinde keine Überwachungskameras auf, das dürfen wir aus rechtlichen Gründen nicht, wir können keine Bilder aufzeichnen und das kontrollieren, das sagt das Gesetz, das geht nicht. Es wird aber auch in den Stadtwerken

daran gearbeitet, ein Konzept für den Recyclinghof, dass der umgebaut wird, modernisiert wird und auch Möglichkeiten geschaffen werden sollen, wo man zu längeren Zeiten den Müll abgeben kann. Daran wird gearbeitet. Es soll aber auch bis Mitte 2022, also nächstes Jahr Mitte des Jahres, eine einheitliche Müllentsorgung geben. So, wie in vielen Gemeinden das schon umgestellt wurde. Das heißt, jeder bekommt einen gelben Sack und kann zu Hause in diesen gelben Sack Plastik und Metall hineinwerfen und dann wird das abgeholt. Dann kann bei den Müllinseln die blaue und die gelbe Tonne entfernt werden. Ich weiß selber nicht, wie das funktionieren soll, ich glaube trotzdem, wenn auch zwei Müllfraktionen entfernt werden bei den Müllinseln, wird trotzdem der Müll dort abgelagert. Ich kann nur noch einmal appellieren, bitte haltet das rein. Jeder sollte sich bei der Nase nehmen und sagen, bitte tun wir es nicht vorne hinstellen und den Rest so dallowen, wie es jetzt aussieht. Ich habe auch heute wieder zwei Gespräche geführt mit Anrainern, die sich dann auch beschwerten, wo die Mülltonnen unmittelbar vor ihrem Grundstück stehen, dass auch zu diversesten Uhrzeiten Gläser entsorgt werden. Da steht immer drauf, man sollte in gewissen Zeiten Flaschen in den Altglascontainer werfen, die natürlich auch Lärm erzeugen und nicht um 4.00 Uhr oder 5.00 Uhr in der Früh hinfahren und bei vielen Objekten steht halt dieser Glascontainer in einem Bereich von einem Schlafzimmer und die hören natürlich, wenn das hineingeworfen wird. Was die Stadtwerke alles anfinden und was alles mitentsorgt wird bei den Müllinseln. Wir nehmen regelmäßig Grünschnitt mit, Baumschnitt mit, Altreifen, vor allem auch Sperrmüll, von Elektrogeräten angefangen. Es wird auch in die Mülltonnen hineingeschmissen, es wird so viel hineingestopft, dass die Mülltonnen sogar zerbrechen. Also wir erleben alles. Aber eines kann ich mit ruhigem Gewissen sagen und da können wir alle als Gemeinderätinnen und Gemeinderäte stolz sein, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leisten Hervorragendes und bemühen sich tagtäglich, das zu erledigen. Und der Dank dafür ist leider, dass wir immer nur die Beschwerden bekommen, die Müllinseln schauen aus. Wir müssten nicht einen zusätzlichen Mann und einen Pritschenwagen abstellen, der den Restmüll oder das, was runterherum liegt, zusammenräumt. Aber wir haben gesagt, um das Ortsbild, um das gepflegte Erscheinungsbild aufrecht zu erhalten, wird das natürlich gemacht. Und wie vorhin schon erwähnt, werden Runden Tag für Tag gefahren. Ich hoffe, dass sich die Situation und wenn es Corona wieder zulässt und wir vielleicht eine Normalität haben und die Bevölkerung mehr unterwegs ist und der Gewerbemüll wieder steigt, dass auch der Hausmüll sinkt und vielleicht auch diese Thematik weniger wird. Wir arbeiten aber trotzdem mit Hochdruck an neuen Systemen, an Konzepten. Wir haben schon, was von mir schon vor längerer Zeit angekündigt wurde, ein elektronisches System mit diesem LORA-Netz in den Mülltonnen implementiert. Es funktioniert auch, nur das Problem ist, wenn jetzt in eine Mülltonne ein großer Karton hineingehaut wird, ist die Mülltonne laut dem System, also wenn der Karton oben heraussteht, schon wieder voll. Man könnte aber jede Menge noch hineinbringen. Also hat dieses System auch Lücken. Wir versuchen

weiterhin, Systeme zu probieren und um dieser Problematik Herr zu werden. So, das war kurz mein Bericht zu dieser Situation. Es gibt natürlich Zusatzfragen, das geht nach der Größe der Fraktion. Gibt es seitens der SPÖ-Fraktion eine Zusatzfrage? Sehe ich nicht. Gibt es seitens der FPÖ eine Zusatzfrage? Nicht. Gibt es von Seiten der Grünen eine Zusatzfrage? Und seitens der ÖVP und der Antragstellerin, du hast das Schlusswort, gibt es eine Zusatzfrage?

Gemeinderätin Waltraud Beranek:

Meine Zusatzfrage ist jetzt, die hast du mir schon beantwortet, und zwar, wann kommt jetzt die Umstellung auf den gelben Sack? Die ist uns am 14.11.2019 vom damaligen Bürgermeister und am 18.9.2020, das heißt noch nicht einmal ein Jahr her, von der Umweltreferenten Sarah Schaar für spätestens Mitte 2021 soll das einheitliche System für ganz Kärnten kommen. Wieso wird hier noch nicht daran gearbeitet?

Bürgermeister DI (FH) Hannes Primus:

Das Land gibt uns diesen Termin vor. Ich habe selber nachgefragt bei den zuständigen Verantwortlichen beim Recyclinghof und habe es auch schriftlich bekommen, Mitte 2022 soll diese Umstellung erfolgen. Liebe Waltraud, aber ich habe es vorher eh gesagt, ich glaube nicht, dass das das Rätsels Lösung sein wird. Dann haben wir wahrscheinlich andere Probleme. Ich sage aber, das Schlimmste wäre, wenn der Müll irgendwo im Wald oder auf den Grünflächen oder auf den Wiesen landen sollte.

Gemeinderätin Waltraud Beranek:

Das habe ich am Montag in Velden fotografiert, so schaut die Müllinsel in Velden aus. Da ist nur ein Glascontainer und da ist rechts und links nichts. Und genauso sollte es in Wolfsberg dann auch ausschauen.

Bürgermeister DI (FH) Hannes Primus:

Das ist eine Momentaufnahme. Ich habe so viele Fotos, die wir schießen, wenn die Müllinseln zusammengeräumt sind, die kann ich dir belegen. Die schauen super aus und ein paar Stunden später schaut das aus, als wenn die Bombe eingeschlagen hätte. Ich hoffe, also ihr wisst, wir sind dran und uns ist natürlich diese Problematik sehr bewusst und auch ein großes Anliegen, dass es sauber bleibt. Und daher noch einmal und auch vielleicht über die Medien bitte, jeder Einzelne von uns hat diese Verantwortung, diese Müllinseln sauber zu halten. Dankeschön. Ist die Frage somit beantwortet? Dankeschön.

4. Beschließung einer Verordnung gemäß § 69 Abs. 2 und 3 der K-AGO – Referatseinteilung.
(Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 11)

Zahl: 010-02-4077/2021

Auf Antrag des Berichtstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 **einstimmig:**
Die Verordnung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

5. Angelobungen von Ersatzmitgliedern des Gemeinderates.

Zahl: 004-01-4891/2021

Ersatzmitglieder SPÖ-Fraktion:

Dr. Manuela Karner
Eva Karner, BEd
Daniela Wadler

Ersatzmitglieder ÖVP-Fraktion:

Maximilian Gutschi
Ramona Rutrecht
Markus Unegg
Gertrud Schellander
Thomas Trinkl
Klaus Steinbauer

Ersatzmitglieder Grüne-Fraktion:

Mag. Ilse Kainz
Elisabeth Broidler
Sabine Klösch

Es erfolgt die Angelobung durch Bürgermeister DI (FH) Hannes Primus.

Hiermit sind die oben genannten Ersatzmitglieder des Gemeinderates angelobt.

**Gemeinderätin Dr. Manuela Karner nimmt ab TOP 6 als Ersatz für
Gemeinderätin Kerstin Dohr an der Sitzung teil.**

6. Dringende Verfügung – ISTmobil GmbH/Lavanttal ISTmobil.

Zahl: 010-03-4204/2021

Der Gemeinderat nimmt die Dringende Verfügung einstimmig zur Kenntnis.

**7. Reinhalteverband Mittleres Lavanttal – Entsendung (Nachbesetzung) von
Vertretern der Stadtgemeinde Wolfsberg.
(Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 14)**

Zahl: 851-03-2856/2021

**Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung
mit dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 einstimmig:**

**Folgende Personen sind als Vertreter der Stadtgemeinde Wolfsberg in den
Reinhalteverband Mittleres Lavanttal zu entsenden:**

Für die Mitgliederversammlung:

Ordentliches Mitglied: Bürgermeister DI (FH) Hannes Primus

Ordentliches Mitglied: Gemeinderat Karl Heinz Smole

Ersatzmitglied: Gemeinderat Dr. Peter Zernig

Ordentliches Mitglied: Gemeinderat Klaus Penz

Ersatzmitglied: 2. Vizebürgermeisterin Dr. Michaela Lientscher

Ordentliches Mitglied: Gemeinderätin Waltraud Beranek

Ersatzmitglied: Gemeinderat Ing. Martin Graßler

Für den Vorstand:

Stadtrat Christian Stückler

Ersatzmitglied: Stadtrat Mag. Jürgen Jöbstl

Für die Rechnungsprüfer:

Ordentliches Mitglied: Gemeinderat Reinhard Stückler
Ersatzmitglied: Gemeinderat Patrick Gößler

Für die Schlichtungsstelle:

Ordentliches Mitglied: Stadtrat Josef Steinkellner
Ersatzmitglied: Gemeinderätin Angelika Stengg

8. Wasserverband Verbundschiene Lavanttal – Entsendung (Nachbesetzung) von Vertretern der Stadtgemeinde Wolfsberg.
(Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 15)

Zahl: 004-02-2855/2021

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 einstimmig:

Folgende Personen sind als Vertreter der Stadtgemeinde Wolfsberg in den Wasserverband – Verbundschiene Lavanttal zu entsenden:

Für die Mitgliederversammlung:

Ordentliches Mitglied: Bürgermeister DI (FH) Hannes Primus
Ersatzmitglied: 1. Vizebürgermeister Alexander Radl

Ordentliches Mitglied: Gemeinderat Karl Heinz Smole
Ersatzmitglied: Gemeinderat Bernhard Kainz

Ordentliches Mitglied: Stadtrat Josef Steinkellner
Ersatzmitglied: Gemeinderat Ing. Martin Graßler

Für den Vorstand:

Bürgermeister DI (FH) Hannes Primus
Ersatzmitglied: 1. Vizebürgermeister Alexander Radl

Für die Schlichtungsstelle:

Ordentliches Mitglied: Stadträtin Mag. Isabella Theuermann
Ersatzmitglied: Gemeinderat Reinhard Stückler

Für die Rechnungsprüfer:

Ordentliches Mitglied: 2. Vizebürgermeisterin Dr. Michaela Lientscher
Ersatzmitglied: Gemeinderätin Mag. Melanie Reiter

9. Tourismusverband Wolfsberg – Entsendung (Nachbesetzung) von Vertretern der Stadtgemeinde Wolfsberg.
(Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 16)

Zahl: 010-03-2854/2021

Auf Antrag des Berichtstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 einstimmig:

Folgende Personen sind als Vertreter der Stadtgemeinde Wolfsberg in den Tourismusverband Wolfsberg zu entsenden:

Vorstand des Tourismusverbandes:

Ordentliches Mitglied: Stadträtin Mag. Isabella Theuermann
(zuständige Referentin)

Ersatzmitglied: Stadtrat Christian Stückler

Kontrollausschuss des Tourismusverbandes:

Gemeinderat Hannes-Günther Hubel

10. Abfallwirtschaftsverband Lavanttal – Entsendung (Nachbesetzung) von Vertretern der Stadtgemeinde Wolfsberg.
(Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 17)

Zahl: 852-03-2850/2021

Auf Antrag des Berichtstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 einstimmig:

Folgende Personen sind als Vertreter der Stadtgemeinde Wolfsberg in den Abfallwirtschaftsverband Lavanttal zu entsenden:

Verbandsrat:

Ordentliches Mitglied: Bürgermeister DI (FH) Hannes Primus

Ersatzmitglied: 1. Vizebürgermeister Alexander Radl

Weiters wird dem Abfallwirtschaftsverband Lavanttal laut § 75 der Kärntner Abfallwirtschaftsordnung (§ 28 der Statuten) eine Liste der Stadtratsmitglieder für die Wahl der Mitglieder des Kontrollausschusses, übermittelt.

Die Stadtgemeinde Wolfsberg schlägt Stadtrat Christian Stückler als Mitglied des Kontrollausschusses vor.

11. Ortsbildpflegekommission – Bestellung eines nicht ständigen Mitgliedes sowie Ersatzmitgliedes.

(Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 18)

Zahl: 363-00-2853/2021

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 **einstimmig:**

Folgende Personen sind als Vertreter der Stadtgemeinde Wolfsberg in die Ortsbildpflegekommission zu entsenden:

Nicht ständiges Mitglied: DI Ursula Kraxner

Ersatzmitglied: DI Gernot Rüt

12. Grundverkehrskommission am Sitze der Bezirkshauptstadt Wolfsberg – Neubestellung eines Mitgliedes (Ersatzmitgliedes).

(Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 20)

Zahl: 010-03-2852/2021

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 **einstimmig:**

Folgende Personen sind als Vertreter der Stadtgemeinde Wolfsberg in die Grundverkehrskommission zu entsenden:

Ordentliches Mitglied: Gemeinderat Reinhard Stückler

Ersatzmitglied: Gemeinderat Philipp Schratter

13. Bestellung der Vertreter der Gemeinde als Mitglied der Personalkommission.

(Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 21)

Zahl: 011-06-4440/2021

Auf Antrag des Berichtstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 **einstimmig:**

Folgende Personen sind als Vertreter der Stadtgemeinde Wolfsberg in die Personalkommission zu entsenden:

Ordentliches Mitglied: Bürgermeister DI (FH) Hannes Primus

Ersatzmitglied: 1. Vizebürgermeister Alexander Radl

Ordentliches Mitglied: Gemeinderätin Melanie Kraxner

Ersatzmitglied: Gemeinderätin Claudia Samitsch, BA, MA

Ordentliches Mitglied: Gemeinderätin Susanne Dohr

Ersatzmitglied: Gemeinderat Reinhard Stückler

14. EU-Gemeinderat; Nominierung eines Mitgliedes des Gemeinderates der Stadtgemeinde Wolfsberg.

(Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 22)

Zahl: 010-03-2851/2021

Auf Antrag des Berichtstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 **einstimmig:**

Folgende Personen werden als Vertreter des Gemeinderates der Stadtgemeinde Wolfsberg für den EU-Gemeinderat nominiert:

Gemeinderat Harry Koller

Gemeinderat Hannes-Günther Hubel

Gemeinderat Alexander Kirisits

Gemeinderat Mag. Michael Holzer

15. Wolfsberger Stadtwerke GmbH – Geschäftsplan 2021.
(Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 12)

Zahl: 858-09-0096/2021

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 **einstimmig:**

Der Bürgermeister als Eigentümerversorger der Stadtgemeinde Wolfsberg wird bevollmächtigt, in der Generalversammlung der Wolfsberger Stadtwerke GmbH, dem Geschäftsplan 2021 zuzustimmen.

16. Digitalisierungsplattform für Wolfsberg.
(Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 23)

Zahl: 016-00-4312/2021

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 **einstimmig:**

Das Angebot der Firma citiesapps S&R GmbH, Kögerweg 25, 8042 Graz, für die Digitalisierungsplattform für die Stadtgemeinde Wolfsberg wird angenommen.

17. Bestellung der Schlichtungsstelle Jagd für Wildschadensangelegenheiten.
(Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 19)

Zahl: 747-00-4209/2021

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 **einstimmig:**

Folgende Personen sind als Vertreter der Stadtgemeinde Wolfsberg in die Schlichtungsstelle Jagd für Wildschadensangelegenheiten zu entsenden:

Mitglieder:

Stadtrat Josef Steinkellner (Obmann)

Hermann Paul Arzberger (Mitglied des Jagdverwaltungsbeirates)

Ing. Hermann Erwin Maier (Mitglied der Kärntner Jägerschaft)

Ersatzmitglieder:

Gemeinderat Reinhard Stückler (Obmann-Stellvertreter)

Johann Zoder (Mitglied des Jagdverwaltungsbeirates)

Ing. Walter Theuermann (Mitglied der Kärntner Jägerschaft)

18. Gst. .62 KG Wolfsberg Obere Stadt; Pop-Up-Store – Fördervereinbarung.
(Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 52)

Zahl: 789-06-4514/2021

Auf Antrag des Berichtstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 **einstimmig:**

Die Fördervereinbarung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

19. Gst. 1513/1 (Teil), 208 (Teil) und 216 (Teil) je KG Witra; Umwidmung von „Grünland – Land- und Forstwirtschaft“ in „Grünland – Hofstelle eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes“ im Ausmaß von ca. 2.793 m².

(Ausschuss für Raumordnung, Allgemeine Verwaltung, Wolfsberger Stadtwerke und Märkte vom 14.4.2021, Punkt 8, Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 26)

Zahl: 032-01-4016/2021

Auf Antrag des Berichtstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Raumordnung, Allgemeine Verwaltung, Wolfsberger Stadtwerke und Märkte vom 14.4.2021 und dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 **einstimmig:**

Teilflächen aus den Gst. 1513/1, 208 und 216 je KG Witra im Ausmaß von ca. 2.793 m² werden unter Auflagen von „Grünland – Land- und Forstwirtschaft“ in „Grünland – Hofstelle eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes“ umgewidmet.

20. **Gst. 1547/1 (Teil) und 1547/24 (Teil) je KG Preims; Umwidmung von „Grünland – Land- und Forstwirtschaft“ in „Bauland – Kurgebiet – Sonderwidmung – Freizeitwohnsitz“ im Gesamtausmaß von ca. 124 m².**
(Ausschuss für Raumordnung, Allgemeine Verwaltung, Wolfsberger Stadtwerke und Märkte vom 14.4.2021, Punkt 10, Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 27)

Zahl: 032-01-4024/2021

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Raumordnung, Allgemeine Verwaltung, Wolfsberger Stadtwerke und Märkte vom 14.4.2021 und dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 **einstimmig:**

Teilflächen aus den Gst. 1547/1 und 1547/24 je KG Preims im Ausmaß von ca. 124 m² werden unter Auflagen von „Grünland – Land- und Forstwirtschaft“ in „Bauland – Kurgebiet – Sonderwidmung – Freizeitwohnsitz“ umgewidmet.

21. **Gst. 1547/1 (Teil) KG Preims; Umwidmung von „Grünland – Land- und Forstwirtschaft“ in „Bauland – Kurgebiet – Sonderwidmung – Freizeitwohnsitz“ im Ausmaß von ca. 42 m².**
(Ausschuss für Raumordnung, Allgemeine Verwaltung, Wolfsberger Stadtwerke und Märkte vom 14.4.2021, Punkt 11, Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 28)

Zahl: 032-01-4019/2021

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Raumordnung, Allgemeine Verwaltung, Wolfsberger Stadtwerke und Märkte vom 14.4.2021 und dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 **einstimmig:**

Eine Teilfläche des Gst. 1547/1 KG Preims im Ausmaß von 42 m² wird unter Auflagen von „Grünland – Land- und Forstwirtschaft“ in „Bauland – Kurgebiet – Sonderwidmung – Freizeitwohnsitz“ umgewidmet.

- 22. Gst. 262/3 (Teil) KG St. Margarethen; Umwidmung von „Grünland – Land- und Forstwirtschaft“ in „Bauland – Dorfgebiet“ im Ausmaß von ca. 546 m².**
(Ausschuss für Raumordnung, Allgemeine Verwaltung, Wolfsberger Stadtwerke und Märkte vom 14.4.2021, Punkt 16, Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 29)

Zahl: 032-01-4197/2021

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Raumordnung, Allgemeine Verwaltung, Wolfsberger Stadtwerke und Märkte vom 14.4.2021 und dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 **einstimmig:**

Eine Teilfläche des Gst. 262/3 KG St. Margarethen im Ausmaß von 546 m² wird unter Auflagen von „Grünland – Land- und Forstwirtschaft“ in „Bauland – Dorfgebiet“ umgewidmet.

- 23. Verordnung – integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung für die Gst. 212/2 (Teil), 212/34 (Teil) und 212/18 (Teil) je KG St. Johann.**
(Ausschuss für Raumordnung, Allgemeine Verwaltung, Wolfsberger Stadtwerke und Märkte vom 14.4.2021, Punkt 14, Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 30)

Zahl: 032-01-4110/2021

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Raumordnung, Allgemeine Verwaltung, Wolfsberger Stadtwerke und Märkte vom 14.4.2021 und dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 **einstimmig:**

Die Verordnung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

- 24. Gst. 212/2 (Teil) KG St. Johann – Bebauungsverpflichtung.**
(Ausschuss für Raumordnung, Allgemeine Verwaltung, Wolfsberger Stadtwerke und Märkte vom 14.4.2021, Punkt 18, Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 31)

Zahl: 032-01-4276/2021

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Raumordnung, Allgemeine Verwaltung, Wolfsberger Stadtwerke und Märkte vom 14.4.2021 und dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 **einstimmig:**

- 1) Die Bebauungsverpflichtung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.
- 2) Der Realisierung der hinterlegten Sicherheit (Bankgarantie, Sparbuch) bei nicht fristgerechter Bebauung der Teilfläche aus dem Grundstück 212/2 KG St. Johann (sofern durch den Gemeinderat keine weitere Erstreckung der Bebauungsfrist gewährt wird), wird zugestimmt.

25. **Gst. 262/3 (Teil) KG St. Margarethen – Bebauungsverpflichtung und Verpflichtung zur Errichtung einer Flutmulde.**
(Ausschuss für Raumordnung, Allgemeine Verwaltung, Wolfsberger Stadtwerke und Märkte vom 14.4.2021, Punkt 17, Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 32)

Zahl: 032-01-4279/2021

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Raumordnung, Allgemeine Verwaltung, Wolfsberger Stadtwerke und Märkte vom 14.4.2021 und dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 **einstimmig:**

- 1) Die Bebauungsverpflichtung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.
- 2) Der Realisierung der hinterlegten Sicherheit (Bankgarantie, Sparbuch) bei nicht fristgerechter Bebauung der Teilfläche aus dem Grundstück 262/3 KG St. Margarethen (sofern durch den Gemeinderat keine weitere Erstreckung der Bebauungsfrist gewährt wird), wird zugestimmt.

26. **Gst. 43/8 (Teil) KG Ritzing; Aufhebung – Aufschließungsgebiet im Ausmaß von ca. 733 m².**
(Ausschuss für Raumordnung, Allgemeine Verwaltung, Wolfsberger Stadtwerke und Märkte vom 14.4.2021, Punkt 12, Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 33)

Zahl: 032-01-4017/2021

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Raumordnung, Allgemeine Verwaltung, Wolfsberger Stadtwerke und Märkte vom 14.4.2021 und dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 **einstimmig:**

Die Verordnung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

27. **Gst. 56/24 und 56/26 (Teil) KG Ritzing; Aufhebung – Aufschließungsgebiet im Gesamtausmaß von ca. 1.904 m².**
(Ausschuss für Raumordnung, Allgemeine Verwaltung, Wolfsberger Stadtwerke und Märkte vom 14.4.2021, Punkt 13, Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 34)

Zahl: 032-01-4018/2021

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Raumordnung, Allgemeine Verwaltung, Wolfsberger Stadtwerke und Märkte vom 14.4.2021 und dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 **einstimmig:**

Die Verordnung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

28. **Stahlbau Kirschner GmbH – Verleihung des Stadtwappens Wolfsberg.**
(Ausschuss für Raumordnung, Allgemeine Verwaltung, Wolfsberger Stadtwerke und Märkte vom 14.4.2021, Punkt 15, Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 35)

Zahl: 062-00-4173/2021

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Raumordnung, Allgemeine Verwaltung, Wolfsberger Stadtwerke und Märkte vom 14.4.2021 und dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 **einstimmig:**

Der Stahlbau Kirschner GmbH wird die Führung des Stadtwappens Wolfsberg verliehen und die anfallenden Verwaltungsabgaben werden von der Stadtgemeinde Wolfsberg übernommen.

29. **Beschließung einer Verordnung betreffend die Auflassung einer Fläche im Ausmaß von 325 m² aus dem öffentlichen Gut, KG St. Stefan.**
(Ausschuss für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 19.4.2021, Punkt 5, Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 87)

Zahl: 612-00-4061/2021

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 19.4.2021 und dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 **einstimmig:**

Die Verordnung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

30. **Beschließung einer Verordnung betreffend die Auflassung einer Fläche im Ausmaß von 1.114 m² aus dem öffentlichen Gut sowie die Übernahme einer Fläche im Ausmaß von 157 m² in das öffentliche Gut, KG St. Margarethen und die Auflassung einer Fläche im Ausmaß von 626 m² aus dem öffentlichen Gut sowie die Übernahme einer Fläche im Ausmaß von 146 m² in das öffentliche Gut, KG Forst.**
(Ausschuss für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 19.4.2021, Punkt 6, Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 88)

Zahl: 612-00-4063/2021

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 19.4.2021 und dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 **einstimmig: Die Verordnung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.**

31. **Beschließung einer Verordnung betreffend 30 km/h-Zone und 30 km/h-Beschränkungen in Altendorf – Reinfeldsdorf und Außerkraftsetzung der Verordnung vom 16.6.2016, Zahl: 640-01-5015/2016.**
(Ausschuss für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 19.4.2021, Punkt 7, Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 89)

Zahl: 640-01-4161/2021

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 19.4.2021 und dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 **einstimmig: Die Verordnung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.**

32. **Beschließung einer Verordnung betreffend ein Halte- und Parkverbot auf der Koschatstraße (Teil) und Kleewiese und Außerkraftsetzung der Verordnung vom 29.6.1993, Zahl: 6-St 203/1/93.**
(Ausschuss für Straßen -und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 19.4.2021, Punkt 8, Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 90)

Zahl: 640-00-4337/2021

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 19.4.2021 und dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 **einstimmig: Die Verordnung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.**

33. Beschließung der Straßenbaulose 2021 betreffend Sanierungen und Neubauten im Gemeindegebiet der Stadtgemeinde Wolfsberg.
(Ausschuss für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 19.4.2021, Punkt 18, Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 92)

Zahl: 612-01-4458/2021

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 19.4.2021 und dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 **einstimmig:**

a) Folgende Straßen sollen im Jahr 2021 saniert werden:

Baulose Sanierungen	Einheit	Preis brutto
St. Michaeler Straße Einbindung Schattentratten bis Einbindung Feldweg	600 m	€ 119 755,86
Theklagrabenstraße		€ 100 000,00
Ladinger Straße Teilstück	850 m	€ 183 978,91
Kleinflächen und Künetten - gesamtes Gemeindegebiet		€ 60 000,00
	Summe	€ 463 734,77

b) Folgende Straßen sollen im Jahr 2021 neu errichtet werden:

Baulose Neubau	Einheit	Preis brutto
Aufschließung Gupper Pietschnigweg	150m	€ 20 439,86
Umkehre Weißsiedlungsstraße Pollheim		€ 10 000,00
Dr.-Arthur-Rainer-Straße Parkplatz		€ 41 000,00
	Summe	€ 71 439,86

34. Oberflächengestaltung Obere Stadt – Getreidemarkt; Abänderung des abgenommenen Entwurfes aufgrund der Sanierung des Kudrinka-Hauses.
(Ausschuss für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 19.4.2021, Punkt 19, Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 98)

Zahl: 030-00-4488/2021

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft und dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 **einstimmig:**

Das Architektenbüro ballon architekten ZT-OG wird mit der Durchführung folgender Überarbeitungen des 2. Bauabschnittes Oberflächengestaltung Obere Stadt (Getreidemarkt) in Höhe von ca. € 9.212,61 brutto beauftragt:

- a) **Integration der WLV Planungen (Schossbach) und Anpassung des Entwurfes (z.B. Bepflanzung).**
- b) **Neuorganisation der Platzfläche unter Berücksichtigung des Kudrinka-Hauses.**

- c) **Niveaueinpassung der gesamten Platzfläche sowie Berücksichtigung der nun notwendigen Treppenanlage aufgrund der neuen Einfahrt.**

35. Immobilienverwaltung Stadtgemeinde Wolfsberg KG; Darlehen Zubau Kindergarten St. Stefan I – Abschluss einer Zusatzvereinbarung.
(Ausschuss für Finanzwirtschaft, Feuerwehren, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vom 15.4.2021, Punkt 5, Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 48)

Zahl: 859-02-4240/2021

Auf Antrag des Berichtstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Finanzwirtschaft, Feuerwehren, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vom 15.4.2021, dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 und in Entsprechung des vorliegenden – einstimmig beschlossenen – Zusatzantrages – **einstimmig:**

- a) **Die Zusatzvereinbarung der Raiffeisenbank Mittleres Lavanttal eGen. vom 12.1.2021 mit der neuen Zinssatzvereinbarung betreffend das Darlehen „Kindergartenzubau St. Stefan“ wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.**
- b) **Der Bürgermeister als Vertreter der Stadtgemeinde Wolfsberg wird beauftragt und bevollmächtigt, einen Gesellschafterbeschluss in der Immobilienverwaltung Stadtgemeinde Wolfsberg KG über die Genehmigung oben genannter Zusatzvereinbarung in der vorliegenden Fassung herbeizuführen und die Zustimmung zu erteilen.**

36. Beschließung einer Verordnung, mit der die Vergnügungssteuer ab 3.5.2021 festgesetzt wird.
(Ausschuss für Finanzwirtschaft, Feuerwehren, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vom 15.4.2021, Punkt 6, Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 49)

Zahl: 920-06-4156/2021

Auf Antrag des Berichtstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Finanzwirtschaft, Feuerwehren, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vom 15.4.2021 und dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 **einstimmig:**

Die Verordnung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

- 37. Gst. .82 KG Wolfsberg Obere Stadt – Bestandvertrag.**
(Ausschuss für Finanzwirtschaft, Feuerwehren, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vom 15.4.2021, Punkt 9, Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 53)

Zahl: 789-06-4208/2021

Auf Antrag des Berichtstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Finanzwirtschaft, Feuerwehren, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vom 15.4.2021 und dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 **einstimmig:**

Der Bestandvertrag samt Umzugskosten wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

- 38. Vergabe – Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet der Stadtgemeinde Wolfsberg – Los 3.**
(Ausschuss für Grundbesitz, Wohn- und Geschäftsgebäude und Umwelt vom 13.4.2021, Punkt 28, Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 83)

Zahl: 529-01-4087/2021

Auf Antrag des Berichtstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Grundbesitz, Wohn- und Geschäftsgebäude und Umwelt vom 13.4.2021 und dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 **einstimmig:**

- a) **Das Angebot der EWW AG, Knorrstraße 6, 4600 Wels, wird ausgeschieden.**
- b) **Der Erteilung der Zuschlagsentscheidung gemäß § 143 BVergG 2018 für die Ausschreibung „Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet der Stadtgemeinde Wolfsberg – Los 3“, an die Firma Energie Graz GmbH & Co KG, Schönaugürtel 65, 8010 Graz, wird zugestimmt.**
- c) **Nach Ablauf der zehntägigen Stillhaltefrist ohne Einspruch, wird die Zuschlagserteilung sowie die Unterfertigung des Auftragschreibens für die „Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet der Stadtgemeinde Wolfsberg – Los 3“ mit der Firma Energie Graz GmbH & Co KG, Schönaugürtel 65, 8010 Graz, durchgeführt.**

- 39. Vergabe – Betrieb, Revision und Wartung der Straßenbeleuchtung im gesamten Gemeindegebiet der Stadtgemeinde Wolfsberg.**
(Ausschuss für Grundbesitz, Wohn- und Geschäftsgebäude und Umwelt vom 13.4.2021, Punkt 29, Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 84)

Zahl: 529-01-4086/2021

Auf Antrag des Berichtstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Grundbesitz, Wohn- und Geschäftsgebäude und Umwelt vom 13.4.2021 und dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 **einstimmig:**

- a) Der Erteilung der Zuschlagsentscheidung gemäß § 143 BVergG 2018 für die Ausschreibung „Betrieb, Revision und Wartung der Straßenbeleuchtung im gesamten Gemeindegebiet der Stadtgemeinde Wolfsberg“ an die Firma Elektro Krassnig Ges.mbH, Hoher Platz 15, 9400 Wolfsberg, wird zugestimmt.**
- b) Nach Ablauf der zehntägigen Stillhaltefrist ohne Einspruch, wird die Zuschlagserteilung durchgeführt und der Vertrag für den „Betrieb, Revision und Wartung der Straßenbeleuchtung im gesamten Gemeindegebiet der Stadtgemeinde Wolfsberg“ mit der Firma Elektro Krassnig Ges.mbH, Hoher Platz 15, 9400 Wolfsberg, abgeschlossen.**

- 40. Beauftragung Wartung der Schutzblinkeranlagen St. Michael und Ramikreuzung.**
(Ausschuss für Grundbesitz, Wohn- und Geschäftsgebäude und Umwelt vom 13.4.2021, Punkt 30, Stadtrat vom 21.4.2021, Punkt 85)

Zahl: 529-01-4088/2021

Auf Antrag des Berichtstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Grundbesitz, Wohn- und Geschäftsgebäude und Umwelt vom 13.4.2021 und dem Beschluss des Stadtrates vom 21.4.2021 **einstimmig:**
Mit der zusätzlichen Durchführung der jährlichen Wartungsarbeiten (zweimal) an den Fußgängerübergängen Ramikreuzung und St. Michael wird laut Angebot die Firma Siemens Mobility Austria GmbH, Werner-von-Siemens-Park 1, 9020 Klagenfurt, beauftragt.

41. Prüfungsbericht vom 20.4.2021 betreffend „2. Überprüfung der Stadtkasse für das Jahr 2021“.

Zahl: 900-00-4504/2021

Der Gemeinderat nimmt den Prüfungsbericht einstimmig zur Kenntnis.

42. Prüfungsbericht vom 20.4.2021 betreffend „Wolfsberger Stadtwerke GmbH – Überprüfung des 4. Quartalsberichts 2020“.

Zahl: 900-00-4505/2021

Der Gemeinderat nimmt den Prüfungsbericht einstimmig zur Kenntnis.

43. Prüfungsbericht vom 20.4.2021 betreffend „Überprüfung der Sitzungsgelder für die Jahre 2015 bis 2019“.

Zahl: 900-00-4506/2021

Der Gemeinderat nimmt den Prüfungsbericht einstimmig zur Kenntnis.

1. ANTRAG: Zahl: 010-03-5203/2021

FPÖ-Fraktion

Betreff: Live Übertragung von Gemeinderatssitzungen

Dieser Antrag wird dem Ausschuss für Raumordnung, Allgemeine Verwaltung, Wolfsberger Stadtwerke und Märkte zugewiesen.

2. ANTRAG: Zahl: 853-00-5222/2021

FPÖ-Fraktion

Betreff: Grundsatzbeschluss für die Errichtung eines Personenlifts in den Wohnblöcken
Industriestraße 1 und Industriestraße 3

Dieser Antrag wird dem Ausschuss für Grundbesitz, Wohn- und Geschäftsgebäude und Umwelt zugewiesen.

3. ANTRAG: **Zahl: 852-00-5221/2021**

FPÖ-Fraktion

Betreff: Müllinseln

Dieser Antrag wird dem Ausschuss für Grundbesitz, Wohn- und Geschäftsgebäude und Umwelt zugewiesen.

4. ANTRAG: **Zahl: 529-01-5220/2021**

FPÖ-Fraktion

Betreff: Leih-E-Scooter für Wolfsberg

Dieser Antrag wird dem Ausschuss für Grundbesitz, Wohn- und Geschäftsgebäude und Umwelt zugewiesen.

5. ANTRAG: **Zahl: 529-01-5219/2021**

FPÖ-Fraktion

Betreff: E-Car Sharing in Wolfsberg

Dieser Antrag wird dem Ausschuss für Grundbesitz, Wohn- und Geschäftsgebäude und Umwelt zugewiesen.

6. ANTRAG: **Zahl: 269-00-5216/2021**

FPÖ-Fraktion

Betreff: „Aktiv-Park“

Dieser Antrag wird dem Ausschuss für Sport, Jugend, Schulen und elementare Bildungseinrichtungen zugewiesen.

7. ANTRAG: **Zahl: 640-00-5215/2021**

FPÖ-Fraktion

Betreff: Fußgängerüberweg, 9431 St. Stefan/im Bereich der Objekte Hauptstraße 7-11

Dieser Antrag wird dem Ausschuss für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft zugewiesen.

8. ANTRAG: **Zahl: 815-01-5214/2021**

ÖVP-Fraktion

Betreff: Übersichtsplan für öffentliche Spielplätze

Dieser Antrag wird dem Ausschuss für Ortsbild- und Heimatpflege und Tourismus zugewiesen.

9. ANTRAG: **Zahl: 010-03-5211/2021**

Die Grünen Wolfsberg

GR Susanne Dohr

GR Mag. Michael Hirzbauer

Betreff: Europäische Charta für die Gleichstellung von Männern und Frauen auf lokaler Ebene

Dieser Antrag wird dem Ausschuss für Raumordnung, Allgemeine Verwaltung, Wolfsberger Stadtwerke und Märkte zugewiesen.

10. ANTRAG: **Zahl: 529-01-5210/2021**

Die Grünen Wolfsberg

GR Susanne Dohr

GR Mag. Michael Hirzbauer

Betreff: Teilnahme als E5 Gemeinde am E5 Beratungsprogramm für natürliches Gärtnern

Dieser Antrag wird dem Ausschuss für Grundbesitz, Wohn- und Geschäftsgebäude und Umwelt zugewiesen.

11. ANTRAG: **Zahl: 640-01-5209/2021**

Die Grünen Wolfsberg
GR Susanne Dohr
GR Mag. Michael Hirzbauer

Betreff: Errichtung des Parkplatzes am Allgäu als Schotterrasen

Dieser Antrag wird dem Ausschuss für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft zugewiesen.

12. ANTRAG: **Zahl: 640-01-5207/2021**

Die Grünen Wolfsberg
GR Susanne Dohr
GR Mag. Michael Hirzbauer

Betreff: Beschränkung der höchst zulässigen Geschwindigkeit auf 30 km/h im Bereich des Kindergartens und Skaterparks Wolfsberg-Ritzing

Dieser Antrag wird dem Ausschuss für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft zugewiesen.

13. ANTRAG: **Zahl: 612-02-5205/2021**

Die Grünen Wolfsberg
GR Susanne Dohr
GR Mag. Michael Hirzbauer

Betreff: Neubewertung der Notwendigkeit von Straßenarbeiten in der Wölling sowie vollständige Asphaltierung der Straßenabschnitte 2587 (KG Gräbern-Prebl 77264) sowie 1628, 1629 und 1630 (KG Preims 77231)

Dieser Antrag wird dem Ausschuss für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft zugewiesen.

14. ANTRAG: **Zahl: 010-03-5204/2021**

Die Grünen Wolfsberg

GR Susanne Dohr

GR Mag. Michael Hirzbauer

Betreff: Übertragung öffentlicher Gemeinderatssitzungen via Livestream und Einrichtung eines Service zum „on-demand“ Abruf

Dieser Antrag wird dem Ausschuss für Raumordnung, Allgemeine Verwaltung, Wolfsberger Stadtwerke und Märkte zugewiesen.

Ende: 18.35 Uhr

Die Gemeinderäte:

GR NRAbg. Ing. Johann Weber eh.

GR Jürgen Nickel eh.

Der Bürgermeister:

DI (FH) Hannes Primus